

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des Reglements für ADAC Clubsport Rallye Sprint Veranstaltungen. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.

Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.

Art. 1 - Veranstaltung

5. Gäuboden Rallye Sprint am 19.07.2025

Wertung der Erfolge:

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- Südbayrische Rallye Sprint Meisterschaft
- Niederbayrische Meisterschaft
-

Art. 2 - Veranstalter/Veranstaltergemeinschaft

MSC Straubing

Veranstalter

Wundermühlweg 5

Strasse

01715824487

Telefon

reine@freenet.de

E-Mail

Sekretariat ist erreichbar

bei Veranstaltergemeinschaft geschäftsführender Club
94315 Straubing

PLZ - Ort

Fax

www.msc-straubing.de

Internet

IBAN:DE06742900000000009644 Volksbank

Bankverbindung

Art. 3 - Zeitplan

13.07.2025 24:00 Uhr Nennungsschluss (zu ermäßigtem Nenngeld)

19.07.2025 Nennungsschluss (zu normalem Nenngeld)

19.07 7:30-9:30 Uhr Besichtigung der Wertungsprüfung

18.7 17:00-20:00; 19.07 6:30 Dokumentenabnahme, Ort: Beton Grabner Furth

18.7 17:00-20:00; 19:7 6:30 Technische Abnahme, Ort: Beton Grabner Furth

19.07 12:30Uhr Aushang der Starterliste

19.07 13:00 Uhr Start 1. Fahrzeug, Ort: Beton Grabner Furth

16:30 Uhr Aushang der Ergebnisse

17:00 Uhr Siegerehrung - Ort: Beton Grabner Furth

Art. 4 – Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen

- 4.1 Bei Rallye 35 sind ausschließlich folgende Fahrzeuge zugelassen:
- Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J
 - Fahrzeuge der Gruppe R gemäß ISG Anhang J, jedoch ohne Fahrzeuge der Gruppen Rally2 (VR5), R-GT und Gruppe A über 2000 ccm.
 - Gruppe F gemäß nationalem technischem DMSB-Reglement bis 3500 ccm Einstufungshubraum
 - Gruppe G gemäß nationalem technischem DMSB-Reglement
 - Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß technischem DMSB-Reglement, jedoch beschränkt auf die dort enthaltenen Divisionen 1, 2, 3, 4, 6, 7,8, 11 und 12 und 17 bis 19
 - Historische Fahrzeuge gemäß Bestimmungen des Anhang K zum ISG

Für alle Fahrzeuggruppen und Serien gilt eine max. zulässige Motorleistung von 260 kW bzw. 354 PS. Bei mehr als 221 kW/300 PS muss ein Mindestleistungsgewicht von 3,4 kg/PS bzw. 4,6 kg/KW eingehalten werden.

- 4.2 Fahrzeuge gemäß Anhang J zum ISG, jedoch eingeschränkt ohne die Fahrzeuge der Gruppe Rally2 (VR5), Gruppe A.

Klasse	FIA-Gruppen
RC2	S2000-Rally: 1.6 Turbo-Motoren mit 28mm Air-Restr. gem. 2013 Anhang J der FIA Art. 255A S2000-Rally: 2.0 Saug-Motoren gem. 2013 Anhang J der FIA Art. 254A
RC3	Rally3 (Saug-Motoren über 1390 ccm bis 2000 ccm und Turbomotoren über 927 ccm bis 1620 ccm) – homologiert ab 01.01.2021 gem. 2025 Anhang J der FIA Art. 260
RC4	Rally4 (Saug-Motoren über 1390 ccm bis 2000 ccm und Turbomotoren über 927 ccm bis 1333 ccm) - homologiert ab 01.01.2019 gem. 2025 Anhang J der FIA Art. 260, R2 homologiert bis 31.12.2018 gem. 2018 Anhang J der FIA Art. 260 R3 (Saug-Motoren über 1600 ccm bis 2000 ccm und Turbomotoren über 1067 ccm bis 1333 ccm) - homologiert bis 31.12.2019 gem. 2019 Anhang J der FIA Art. 260 R3 (Turbomotoren bis 1620 ccm / nominal) - homologiert bis 31.12.2019 gem. 2019 Anhang J der FIA Art. 260D Gruppe A bis 2000 ccm gem. 2019 Anhang J der FIA Art. 255
RC5	Rally5 (Saug-Motoren bis 1600 ccm und Turbomotoren bis 1333 ccm) - homologiert ab dem 01.01.2019 gem. 2025 Anhang J der FIA Art. 260 Rally5-Kit (Saug- oder Turbomotoren bis 1600 ccm) - homologiert ab dem 01.01.2024 gem. 2024 Anhang J der FIA Art. 260B Rally5 (Saug-Motoren bis 1600 ccm und Turbomotoren bis 1067 ccm) – homologiert vor dem 31.12.2018 gem. 2018 Anhang J der FIA Art. 260

Hierbei gilt die Homologationsverlängerungsliste der FIA (+8 Jahre) siehe DMSB-Homepage

- 4.3 Fahrzeuge gemäß nationalen technischen DMSB Bestimmungen sowie Historische Fahrzeuge gemäß Anhang K zum ISG

Klasse	Gruppen/Divisionen/ Hubraumklassen (national verbessert)
NC 1	Gruppe F über 3000 ccm bis 3500 ccm Gruppe N über 2000 ccm bis 3500 ccm CTC/CGT Division 1.1, 1.2, 1.3, 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3 über 3000 ccm Homol.-jahre 1966–inkl. 1981 CTC/CGT Division 4.1, 4.2 und 4.3 über 3000 ccm Homol.-jahre 1970–inkl. 1981 CTC/CGT Division 6, 6.1, 6.2, 7, 7.1, 7.2 und 8 über 3000 ccm Homol.-jahre 1982–inkl. 2017 FIA Anhang K: Perioden E-J Klassen T, CT, GT, GTS über 3000 ccm
NC 2	Gruppe F über 2000 ccm bis 3000 ccm CTC/CGT Division 1.1, 1.2, 1.3, 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3 über 2000 ccm bis 3000 ccm Homol.-jahre 1966–inkl. 1981 CTC/CGT Division 4.1, 4.2 und 4.3 über 2000 ccm bis 3000 ccm Homol.-jahre 1970–inkl. 1981 CTC/CGT Division 6, 6.1, 6.2, 7, 7.1, 7.2 und 8 über 2000 ccm bis 3000 ccm Homol.-jahre 1982–inkl. 2017 CTC/CGT Division 12 über 1600 ccm bis 2000 ccm Homol.-jahre 1982–inkl. 2017 CTC/CGT Division 19 Gruppe R3-Fahrzeuge der Homol.-jahre 2011–inkl. 2017 FIA Anhang K: Perioden E-J Klassen T, CT, GT, GTS über 2000 ccm bis 3000 ccm

Art. 8 - Parc fermé

Der „parc fermé“ befindet sich Beton Grabner Furth

Folgende Fahrzeuge müssen im „parc fermé“ abgestellt werden

Alle Fahrzeuge einer Klasse Die _____ Erstplatzierten jeder Klasse

Art. 9 – Preise

Gesamtwertung: 1 Platz

Klassenwertung: 30% der Teilnehmer

Damenwertung: 1 Platz

Mannschaftswertung: 1 Platz

Weitere: _____

Weitere: _____

Art. 10 – Sportwarte

Offizielle:

Sportkommissar: Michael Bretzner

Rallyeleiter: Reinhard List

Leiter der Streckensicherung: Günter Hain

Technischer Kommissar: Mike Aigner

Umwelt-Beauftragter: Peter Ulrich

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Verstoß während der Besichtigungen und den Wertungsläufen begangen hat.

Art. 11 - Versicherungsschutz (Racing Policy)

Vom Veranstalter abzuschließende Versicherungen und Deckungssummen:

Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:

EURO 10.000.000,- für Personenschäden pro Ereignis

Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:

EURO 15.500,- für den Todesfall

EURO 31.000,- für den Invaliditätsfall.

Eine Sportwart-Unfallversicherung.

Art. 12 - Strafen (Auszug)

Die Strafen sind im ADAC Clubsport Rallye Sprint Reglement/ Südbayerischen Ergänzung zusammengefasst.

Die Nichteinhaltung der vorgegebenen Streckenführung / Aufgabenstellung bei einer BREMSKURVE / SCHIKANEN	10 bzw. 30 Sekunden
Verkehrsverstöße	100 EUR bis Wertungsverlust

Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen: nach Ermessen des Schiedsgerichts

Pro Zehntel-Sekunde Fahrzeit auf der WP	1/10 Sek.
Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen	Maximalzeit
Nichterfüllung oder Auslassen einer Wertungsprüfung (Maximalzeit = doppelte Zeit des schnellsten Teams)	Maximalzeit

Art. 13 - Sonstige veranstaltungsspezifische Bestimmungen und Hinweise

z.B. Rundenzahl bei Rundkursen (Ausnahmegenehmigung erforderlich)

z.B. Startsignal bei Rundkursen

z.B. Internet / Website

z. B. Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung versandt. / Ergebnislisten werden nicht versandt, die Ergebnisse sind unter der Internet-Adresse

www.motorsport-niederbayern.de..... abrufbar.



Registrierungsvermerk der Sportabteilung (Stempel)

Datum: 5. Mai 2025 mit Reg.-Nr.: 01 - 174/25

ADAC Südbayern e.V.
Ridlerstraße 39, 80339 München
Postfach 20 01 44, 80001 München
Telefon 0 89 / 51 95 - 0

C. Galzenberger